



Was bringt die Teilnahme an diesem TA-Special?

Der Workshop beschäftigt sich damit, wie Beziehungen entstehen, wie sie sich verändern, was störend auf sie einwirkt. Besonders im Blick nehmen wir, was es braucht, damit Beziehungen gelingen können.

Worum geht es bei Zauberäpfel und Orangenblumen konkret?

Gelingende Beziehungen scheinen fast magisch. Sie entfalten sich und wirken auf alle Menschen, die mit ihnen in Berührung kommen. Gerade in jungen Jahren erleben wir magische Momente, nach denen wir uns ein Leben lang immer wieder sehnen. Gute Magie kann sich etwa in Zauberäpfeln und Orangenblumen als Sprache der Liebe zeigen. Die TA kennt jedoch auch irritierende Kopfbewohner und die böse Menschenfresser Hexe.

Wir ergründen was unsere Beziehungsmuster ausmacht und wie wir uns für erfüllende Beziehungen entscheiden können.

- Wie wir in frühen Jahren Beziehung lernen
- Die Wirkung elterlicher Botschaften auf die Beziehungsfähigkeit
- Gefahren für die Beziehung: die 4 apokalyptischen Reiter (Gottmann)
- Die 5 Sprachen der Liebe (Gottmann)
- Erskines Beziehungsbedürfnisse

Was werden Sie bei uns erleben?

Im Mittelpunkt des Seminars steht das Erkennen und die Selbstreflexion der eigenen Beziehungsmuster. Dies wird ergänzt durch kurze Theorieimpulse, Übungen, Rituale und ein gemeinsamer Blick darauf, wie Beziehungen erfüllend werden.

Für wen ist dieser Kurs gedacht?

Wir sprechen Alle an, die sich mit ihren Beziehungsmustern auseinandersetzen und an gelingenden Beziehungen arbeiten mögen. Interessenten ohne Vorkenntnisse in Transaktionsanalyse sind ebenso willkommen wie TA-Erfahrene.

Kursleitung

Kirsten Jetzkus PTSTA-C & Guglielmo Menon PTSTA-O

Termin und Kursdauer

11. & 12.12.2020; jeweils 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Institut für Transaktionsanalyse Aachen * Tempelhofer Straße 21 * 52068 Aachen



Wir bescheinigen 16 Stunden im Rahmen der Ausbildung zum/r Transaktionsanalytiker*in.

Ihre Investition:
450 EUR Entgelt für 2 Tage Seminar in unserem Institut